

## MaxX65 PU Schaum

### PRODUKTBESCHREIBUNG:

Einkomponenten Polyurethanschaum aus der Aerosoldose zur Verarbeitung mit der Montagepistole. Frei von FCKW, HFCKW und HFKW. Mit Feuchtigkeit reagierendes System.

### PRODUKTEIGENSCHAFTEN:

- **Höchste Ausbeute 65 Liter**
- **Einfachere Entsorgung** durch geringeren Leerdosenanfall
- **Zeitersparnis durch weniger Dosenwechsel**
- **Nachdruckfrei**
- **Schalldämmend 58 dB**
- **Rationelles Arbeiten** durch die Dosierung mit der Pistole
- **Schnellhärtend**, dadurch rasches Nachbearbeiten möglich
- **Leicht nachzuarbeiten** z.B. schneiden, sägen, überputzen, überstreichen und übertapezieren
- **Wärmedämmend**
- **Hohe Klebekraft** auf den meisten bauüblichen Untergründen wie: Mauerwerk, Beton und Holz auf Dämmstoffen, Metallen und vielen Kunststoffen

### ANWENDUNGSBEREICHE:

Als Dämmstoff bei der Fenster- und Türmontage, zum Ausschäumen von Montagefugen bei Fertigwänden, beim Klima- und Lüftungsbau, zum Wärme- und Schalldämmen sowie gegen Staub, Feuchtigkeit und Zugluft z.B. bei Rohrleitungen und im Dachgeschossausbau etc.

### LIEFERFORM:

	Inhalt	Stück / Karton
Dose	850ml	12

### LAGERUNG:

Lagerung stehend und kühl, da sonst das Ventil verkleben kann.

### VERARBEITUNGSHINWEISE:

Die Haftflächen müssen sauber, trennmittelfrei und tragfähig sein. Staub, Fette, Öle und lose Teile müssen entfernt werden. Bei gipshaltigen Untergründen muss eine Grundierung verwendet werden. Die zu verschäumenden Untergründe sollen feucht, jedoch nicht nass sein. Trockene Fugen vorher unbedingt befeuchten. Dose vor Gebrauch gut schütteln. Nach dem Schäumen sollte der Schaum nochmals mit Wasser besprüht werden. Damit wird die Reaktion beschleunigt und die optimale Durchhärtung garantiert. Metalle müssen mit einem Schutzanstrich versehen werden um Korrosionsschäden zu vermeiden. Teer- und bitumenhaltige Untergründe sind als Haftgrund ungeeignet. Keine Haftung auf Silikon, PE, PP und anderen Trennmitteln. Verformungsempfindliche Bauteile müssen bis zur vollständigen Durchhärtung des Schaums ausreichend abgestützt werden. Untergründe müssen bei der gesamten Aushärtezeit Temperaturen von über 0°C aufweisen.

### SERVICE:

Auf Wunsch stehen Ihnen unsere Anwendungstechniker jederzeit zur Verfügung.

### FUGENMAßE:

Die Spaltbreiten sollten nicht unter 5mm und nicht über 40mm liegen. Bei Fugen über 40mm eventuell in mehreren Lagen schäumen.

**WICHTIGE HINWEISE:**

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei der Verarbeitung Handschuhe tragen, da der frische Schaum stark klebt und nach Härtung nur noch mechanisch entfernt werden kann. Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

**Weitere Hinweise zur Produktsicherheit und Handhabung entnehmen Sie bitte unserem Sicherheitsdatenblatt und dem Produktetikett.**

**ENTSORGUNG:**

Siehe Sicherheitsdatenblatt und Produktetikett.

**TECHNISCHE DATEN:**

Eigenschaften	Norm	Wert
Brandklasse	DIN 4102	B3
Dosentemperatur min./max.		+5°C – +30°C
Dosentemperatur optimal		+15°C – +25°C
Umgebungstemperatur min./max.		+3°C – +35°C
Umgebungstemperatur optimal		+15°C – +25°C
Ausbeute freigeschäumt		65 Liter / 850ml Dose
Hautbildezeit (20°C/65% RLF)		6 - 8 Minuten
Schneidbar bei Strangstärke 2cm		ca. 25 Minuten
Belastbar nach		3 Stunden
Formstabilität	DIN 53431	+/- 5%
Temperaturbeständigkeit		-40°C - +80°C kurzfristig auch +120°C
Rohdichte SKZ-Methode		15 - 25kg/m <sup>3</sup>
Druckfestigkeit bei 10% Stauchung	DIN 53421	5 - 7N/cm <sup>2</sup>
Feuchtaufnahme	DIN 53428	0,5% Vol.
Wasserdampfdurchlässigkeit	DIN 53429	50 - 60g/m <sup>2</sup> /Tag
Wärmeleitfähigkeit	DIN 56612	0,035W/mK
Lagerfähigkeit (trocken)		bis 20°C = 12 Monate
(höhere Temperaturen verkürzen die Lagerzeit)		

**ZUSATZINFORMATION:**

Dieses Merkblatt berät unverbindlich ohne Gewährübernahme. Die angeführten Verarbeitungshinweise sind den jeweiligen Gegebenheiten anzupassen. Der Verarbeiter ist verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit durch Eigenversuche zu prüfen um Fehlschläge zu vermeiden, für die wir keine Haftung übernehmen.

**PRÜFZEUGNISSE**

Prüfnorm	ÖNORM EN ISO 10140-2; ÖNORM EN ISO 717-1; IFT Richtlinie SC-01/2
Klassifizierung Fugenschalldämmmaß Fugenbreite: 10mm	Luftschalldämmung von Füllstoffen $R_{ST,w}(C;C_t) = 58 (-1;-6)$ dB
Prüfanstalt	TU Graz Institut für Hochbau und Bauphysik
Prüfbericht	B13.173.002.311
Int. PZ-Nr.	PU80